

Inhalt

Einleitung	13
1. Forschungsstand	23
2. Aufbau der Studie	32
3. Präludium: Wirkungen der Zivilisation	36
Erstes Kapitel	
John Stuart Mill: Ein Erziehungsexperiment	48
1. »Erziehung zur Denkmaschine«	48
2. Morale Einflüsse der Erziehung	66
3. Mündigkeit und liberaler Kampf	74
4. Mills Kritik an Bentham's Philosophie	91
5. Coleridges konservative Philosophie	101
Zweites Kapitel	
Bildungspolitische Ansichten oder der Triumph des Wissens	116
1. Wissen, Glück, Entwicklung	116
2. Säkulare Schulen	123
3. Universitäten	134
4. Vom Unterricht	155
5. Erziehung der arbeitenden Klassen	161
Drittes Kapitel	
Von der Logik der Moralwissenschaften: Naturwissenschaft, Geisteswissenschaft, Kunst	171
1. Methodologischer Monismus	171
2. Freiheit und Notwendigkeit	174

3. Wissenschaft vom Menschen	178
a) Psychologie	183
b) Ethologie	189
c) Soziologie	193
4. Zur Logik der Kunst	216
Viertes Kapitel	
Von der Nützlichkeit und ihrem Verhältnis zur Gerechtigkeit	221
1. Einleitende Bemerkungen	221
2. Verteidigung des Utilitarismus	225
3. Über die letzte Sanktion des Nützlichkeitsprinzips	240
4. Über den Beweis des Nützlichkeitsprinzips	244
5. Zum Verhältnis von Nützlichkeit und Gerechtigkeit	249
Fünftes Kapitel	
Über die Freiheit des Individuums und die Grenzen des Staates	266
1. Einleitende Bemerkungen	266
2. Vom Recht der freien Rede	273
3. Individualität als Element der Wohlfahrt	287
4. Über die Grenzen des Staates	297
5. Anwendungen des Freiheitsprinzips	307
Schluss	
Die systematische Bedeutung von Erziehung und Bildung	321
Siglen	346
Literatur	347
Primärliteratur	347
Sekundärliteratur	347